

Wolftank Group erhält Umweltsanierungs-Aufträge im Wert von EUR 8,5 Mio.

Die Wolftank Group (Wolftank-Adisa Holding AG, ISIN: AT0000A25NJ6), ein führendes Unternehmen in den Bereichen Umwelttechnik und Umweltsanierung, gibt neue wichtige Vereinbarungen im Wert von EUR 8,5 Mio. bekannt und stärkt damit ihre Position im Bereich der Umweltdienstleistungen weiter.

Die Gruppe hat ihren Rahmenvertrag mit Kuwait Petroleum Italia, die unter der Marke Q8 ein Netz von 3.000 Tankstellen in ganz Italien betreibt, ab dem 1. Juli 2024 erfolgreich um weitere zwei Jahre verlängert. Mit dieser Verlängerung, die mit max. EUR 7,7 Mio. budgetiert ist, wird die Wolftank Group ihre Arbeit in den Bereichen Bodensanierung, Abfallmanagement sowie Rückbau und Neubau von Tankstellen fortsetzen. Die Aktivitäten werden die laufende In-situ-Bodensanierung, das Recycling und den Transport von kontaminierten Materialien aus diesen Tankstellen umfassen und von den Tochtergesellschaften Wolftank Italy und Petroltecnica durchgeführt.

Zusätzlich zum Q8-Vertrag hat die Wolftank-Tochter Petroltecnica ihren Dreijahresvertrag mit der Sarlux-Raffinerie in Sarroch (Sardinien) über die Metallrückgewinnung und Entsorgung verbrauchter Katalysatoren verlängert. Dieser Vertrag im Wert von EUR 750.000 sieht eine Zusammenarbeit mit dem Recyclingwerk der Gruppe in Ostellato vor, wo die Katalysatoren vor der endgültigen Verwertung bei Eurecat in Frankreich verarbeitet werden. Petroltecnica erbringt diese Dienstleistung bereits seit mehreren Jahren und arbeitet dabei mit dem Technik-Team von Sarlux zusammen.

Peter Werth, CEO der Wolftank Gruppe, kommentiert: *„Diese Großaufträge unterstreichen einmal mehr unsere hervorragende Position im Bereich der Umweltdienstleistungen. Die Verlängerung unseres Vertrages mit Q8 und die Erneuerung des Vertrages mit Sarlux zeigen das Vertrauen unserer Kunden in unser Know-how und die hohen Servicestandards unserer Teams.“*

Diese strategischen Verträge stärken die Beziehungen der Gruppe zu wichtigen Partnern und unterstreichen die hervorragende Qualität der geleisteten Arbeit. Mit jahrzehntelanger Erfahrung ist die Wolftank Group als führendes Unternehmen in der Umweltsanierung anerkannt und zudem ein Experte für Abfallmanagement, der mehrere Recyclinganlagen mit einer Kapazität von mehr als 500.000 Tonnen pro Jahr in Italien betreibt.

Über die Wolftank Group

Die Wolftank Group ist ein weltweit agierender, führender Technologiepartner für Energie- und Umweltlösungen. Im Bereich der Mobilität und Logistik von Energieträgern unterstützt die Gruppe Kunden in über 20 Ländern, Projekte effizient und umweltschonend umzusetzen. Dafür entwickelt und implementiert sie Technologien von morgen, um den Verkehr zu dekarbonisieren und die Infrastruktur für eine emissionsfreie Mobilität zu bauen – etwa durch die schlüsselfertige Lieferung von modularen Wasserstoff- und LNG-Betankungsanlagen. Im Bereich der Umweltlösungen zählen Due Diligences für Umweltrisiken, maßgeschneiderte Services für Boden- und Grundwassersanierung sowie Recycling zum Angebot. Gesteuert werden die Tochtergesellschaften der Gruppe in acht Ländern auf drei Kontinenten durch die Wolftank-Adisa Holding AG mit Sitz in Innsbruck. Die Aktie der Wolftank-Adisa Holding AG (WKN: A2PBHR; ISIN: AT0000A25NJ6) notiert im direct market plus Segment der Wiener Börse AG und im m:access der Börse München und wird auf Xetra, der Frankfurter und Berliner Wertpapierbörse gehandelt. Weitere Informationen: www.wolftankgroup.com

Kontakt:

Wolftank-Adisa Holding AG

Telefon: +43 512 345726

E-Mail: investor-relations@wolftankgroup.com

Disclaimer:

Diese Kommunikation enthält Aussagen, die die Zukunft betreffen und sich auf einen aktuellen Kenntnisstand, Erwartungen und Vorhersagen der Geschäftsleitung der Gesellschaft Wolftank-Adisa Holding AG über die Zukunft beziehen. Sämtliche Statements unterliegen potenziell unsicheren Annahmen und Risiken, die eine auch wesentliche Abweichung von den direkt oder indirekt kommunizierten Aussagen oder Ergebnisse zur Folge haben können. Solche Statements sind durch den Gebrauch von Wörtern wie z.B. „erwarten“, „planen“, „rechnen“, „Zielsetzung“, „schätzen“, „davon ausgehen“ oder ähnliche zu erkennen. Folglich gelten Statements, die die Zukunft betreffen auch nur zu dem Zeitpunkt, an dem sie gemacht wurden. Eine Verpflichtung, Statements aus dieser Meldung in der Zukunft anzupassen oder zu berichtigen bzw. zu kontrollieren übernimmt die Gesellschaft nicht.